

## Revision der chinesischen Naniniden.

Von

Dr. O. F. v. Möllendorff.

Mit Taf. 3.

---

Das Studium von Tryon's Manual hat mich veranlasst, die chinesischen Arten an der Hand seiner Eintheilung von Neuem durchzugehen, was mich theilweise zur Aenderung früher ausgesprochener Ansichten bewogen hat, ohne dass ich Tryon durchweg zu folgen im Stande wäre.

Darüber, dass er die Gattung *Nanina* beibehält und die Hauptabtheilungen, wie *Ariophanta*, *Rhysota* etc. als Subgenera auffasst, will ich nicht mit ihm rechten, obwohl es mindestens praktischer ist, gut abgeschlossene Gruppen als Gattungen abzutrennen. Nur muss dann die zusammenfassende Gattung nicht *Nanina* Gray, sondern wie in Fischer's Manuel, *Ariophanta* Desmoulins heissen, da der letztere Autor, obwohl er als typische Art eine *Ariophanta* s. str. beschrieb, seine Gattung für alle mit Schleimpore versehenen Heliceen aufstellte. Dagegen kann ich mich mit Tryon's Abgrenzung der Untergattungen und ihrer Sectionen in den meisten Fällen nicht einverstanden erklären. Aus den kurzen diagnostischen Bemerkungen sind die Gründe für seine vielfach von allen andern Autoren abweichende Eintheilung nicht ersichtlich; sie scheint weder auf Schalen- noch auf anatomische Merkmale begründet zu sein, und es werden augenscheinliche Verwandtschaften zerrissen und fremdartige Gruppen zusammengeworfen. Die Semper'sche Eintheilung in Arten mit und ohne „Horn“ über der Schleimpore, *Ceratophora* und *Aceratophora*, welche mit Schalenverwandtschaft recht gut Hand in Hand geht, ist gar nicht berücksichtigt. *Euplecta*, *Martensia*, *Sitala*, *Kaliella* sind als Sectionen zu *Rhysota* gestellt, während sie anatomisch wie nach der

Schale zu *Macrochlamys* und *Microcystis* gehören. *Oxytes* steht als Section unter *Macrochlamys*, obwohl sie kein Schwanzhorn und keine durchsichtige Schale besitzt und Godwin-Austen ihre Verwandtschaft mit *Ariophanta* nachgewiesen hat. Auch über die Auffassung der verschiedenen Gruppen als Sectionen oder Untergattungen liesse sich vielfach streiten. Die Frage ist freilich bei der geringen Zahl der Arten, von welchen die Weichtheile untersucht sind, noch lange nicht spruchreif.

In China sind bisher mit einiger Sicherheit nachgewiesen die Gruppen oder Gattungen *Parmarion*, *Helicarion*, *Euplecta*, *Macrochlamys*, *Microcystina*, *Microcystis*, *Kaliella*, *Sitala*, *Ariophanta*, *Rhysota* und *Hemiplecta*. Sollten diese in grössere Abtheilungen zusammengefasst werden, so würden dies sein können:

1. *Parmarion*,
2. *Helicarion*,
3. *Macrochlamys* mit *Euplecta*, *Microcystis*, *Kaliella* und *Sitala*,
4. *Ariophanta* mit *Rhysota* und *Hemiplecta*,

bei welcher Eintheilung sowohl die Eigenschaften der Schale wie die anatomischen Verhältnisse zur Geltung kommen. Indessen sind die Schwierigkeiten, die einzelnen Arten, von denen nur die Schalen bekannt sind, diesen Abtheilungen zuzuweisen, vorläufig noch sehr grosse. Bei den *Vitrina*- oder *Hyalinia*-ähnlichen Formen mit durchsichtigem Gehäuse ist vor Allem ihre Zugehörigkeit zu den *Naniniden* überhaupt unsicher; ob eine Art zu *Helicarion* oder *Vitrina*, zu *Macrochlamys* bzw. *Microcystis* oder *Hyalinia*, zu *Kaliella* oder *Conulus* zu stellen ist, kann nach der Schale allein nie mit voller Sicherheit entschieden werden. Ein Anhaltspunkt ist in der Umschlagung des *Columellarrandes* gegeben, welche augenscheinlich mit der rotirenden Bewegung der Schalenlappen im Zusammenhang steht; immerhin

bleibt es bei vielen Formen misslich, daraufhin allein eine Classification vorzunehmen. Die geographische Verbreitung ist in keiner Weise massgebend; bei dem nachgewiesenen Vorkommen von paläarctischen Formen in Nordchina ist a priori das Vorhandensein von echten Hyalinia-Arten, die in Indien allerdings zu fehlen scheinen, in Central- und Südchina nicht ausgeschlossen. Semper hat auf den Philippinen einige Arten als Vitriniden, also ohne Schleimpore nachgewiesen und als Vitrinoconus zusammengestellt, welche man nach der Schale allein sicher zu Kaliella verweisen würde; also auch hier ist ohne Kenntniss des Thieres keine Sicherheit zu erlangen. Wenn ich trotzdem in der folgenden Liste fast alle hyalinen Arten Chinas zu den Naniniden rechne, so ist das ein Nothbehelf, zu dem ich greife, weil ich zunächst an das Vorkommen echter Hyalinien in China nicht glaube.

Aber auch so liegen noch grosse Schwierigkeiten vor. Die Grenzen zwischen Helicarion und Macrochlamys einerseits, zwischen letzterer und Microcystis andererseits sind in hohem Grade schwankend. Seit Semper auch Arten mit langsamer Zunahme der Windungen und Perforation als zu Helicarion gehörig erwiesen hat (*H. ceratodes* Pfr., *helicoides* Semp.), ist eine scharfe Trennung nach der Schale kaum mehr möglich, zumal auch Macrochlamys-Arten mit Vitrina-ähnlicher Schale vorkommen. Hier kann also nur die Anatomie entscheiden. Nicht minder schwierig ist die Abgrenzung von Macrochlamys gegen Microcystis. Ich lege den Hauptwerth auf die Höhe des Gewindes und den Nabel und stelle flachere und deutlich genabelte Formen zu ersterer, höhere mit enger oder fehlender Perforation zu letzterer Gruppe. Hiernach bedürfen meine früheren Listen der Rec-tification, die ich in Nachstehendem versuche. Die mit † bezeichneten Arten sind auf ihre anatomischen Verhältnisse geprüft, die andern sind lediglich nach der Schale den ein-

zelenen Gattungen zugewiesen. Die mit ? versehenen sind meist solche, die ich nur nach Beschreibung und Abbildung kenne.

### I. Parmarion Fischer.

- †1. *Parmarion sinensis* v. Mlldff. J. D. M. G. XII 1885 p. 377.  
Hongkong.
- †2. *P. setchuanensis* Heude Moll. terr. Fl. Bleu 1885 p. 99 t. XXVI f. 4. 4 a.  
Tshêngkou, Sytshuan.

### II. Helicarion Fér.

3. *Helicarion magnificus* Godwin Austen et G. Nevill J. As. Soc. Beng. XLVI 1877 pt. II p. 24. O. v. Möllendorff l. c. XII 1885 p. 377. — *Girasia magnifica* Godw. Aust. P. Z. S. 1880 p. 294 t. XXIV f. 1. 2. — *Helicarion (Austenia) magnifica* G. Nevill J. As. Soc. Beng. L 1881 p. 129.  
Yünnan.
4. *H. venustus* (Theobald) — *Vitrina? venusta* Theobald J. As. Soc. Beng. 1870 p. 400. Pfr. Mon. Hel. VII p. 512. Nomencl. p. 27. — *Helicarion venustum* G. Nevill l. c. 1877 p. 24. — *Austenia venusta* Godw. Aust. P. Z. S. 1880 p. 294. — *Helicarion venustus* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 378.  
Yünnan.
- †5. *H. imperator* Gould. — *Vitrina imperator* Gould P. Bost. Soc. N. H. VI 1859 p. 422. E. v. Martens Ostas. Landschn. 1867 p. 41. Pfr. Mon. Hel. V p. 14, VII p. 9. Nomencl. p. 27. — *Helicarion imperator* E. v. Martens, Conch. Mitth. I 1881 p. 73 t. XIII f. 1—6. v. Mlldff. l. c. VIII 1881 p. 303, X 1883 p. 357, XII 1885 p. 378. — *Helicarion imperator var. imperatrix*

Westerlund N. B. D. M. G. 1883 p. 49, Moll. Vega  
1885 p. 192 t. II f. 3.

Hongkong, Guangdong.

6. *H. Boettgeri* Hilber Sitz.-Ber. K. Ak. Wiss. LXXXVIII  
Dec. 1883 p. 1355 t. IV f. 4. v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 378.  
Sytshuan.
- †7. *H. sinensis* Heude l. c. 1882 p. 11 t. XIII f. 4.  
v. Mlldff. l. c. X. 1883 p. 358.  
Yangdsy-Gebiet.
8. *H. setchuanensis* Heude l. c. 1885 p. 100 t. XXV f. 9.  
9. *H. bulla* Heude l. c. 1885 p. 100 t. XXVIII f. 2. 2a.
- †10. *H. Fargesianus* Heude l. c. 1885 p. 101 t. XXVII f. 1.  
†11. *H. globus* Heude l. c. 1885 p. 101 t. XXVII f. 2.  
12. *H. poma* Heude l. c. 1885 p. 101 t. XXVII f. 4.  
13. *H. riparius* Heude l. c. 1885 p. 102 t. XXVIII f. 1.  
14. *H. resinaceus* Heude l. c. 1885 p. 102 t. XXVI f. 6.  
15. *H. umbraecultor* Heude l. c. 1885 p. 102.
- ?16. *H. paulinus* (Heude). — *Vitrina paulina* Heude l. c. 1885  
p. 100 t. XXV f. 10.  
No. 8—16 sämtlich aus Sytshuan.
- ?17. *H. sp.* — *Vitrina sinensis* Heude l. c. 1882 p. 11  
t. XIII f. 5. v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 374.  
Anhui.

Falls diese Art wirklich, wie ich annehmen möchte,  
ein Helicarion ist, so muss sie wegen *H. sinensis* Heude  
neu benannt werden.

### III. Euplecta Semp.

18. *Euplecta Eastlakeana* v. Mlldff. — *Nanina Eastlakeana*  
v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 371 t. XII f. 2. — *Nanina*  
(*Macrochlamys*) *Eastlakeana* Tryon Man. Pulm. II 1886  
p. 104 t. XXXV f. 15. 16.  
Fudshien.

19. *E. Rathousii* (Heude). — *Hyalina Rathousii* Heude l. c. 1882 p. 14 t. XX f. 31. 31 a. — *Nanina Rath.* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 372. — *Nanina (Macrochlamys) Rath.* Tryon l. c. II 1886 p. 104 t. XXXV f. 17. 18.

Shanghai.

#### IV. *Macrochlamys* Bens.

- † 20. *Macrochlamys superlita* (Morelet).

Taf. 3, Fig. 1 a–b.

*Helix superlita* Morelet Rev. Zool. 1862 p. 477. Pfr. Mon. Hel. V p. 102, VII p. 108. — *Hyalina superlita* v. Mart. Ostras. Landschn. 1867 p. 41. — *Hyalinia (Polita) superlita* Pfr. Nomencl. 1881 p. 64. — *Macrochlamys superlita* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 359.

Hongkong, Whampoa (Huang-pu), Canton.

Da sie noch nicht abgebildet zu sein scheint — wenigstens weiss auch Tryon keine Abbildung zu citiren —, so gebe ich hier eine Figur des Typus nebst einer schönen neuen Varietät:

var. *Herziana* m.

Taf. 3, Fig. 2 a–b.

Differt a typo statura majore, striis transversis magis distinctis, lineis spiralibus sub lente fortiori vix recognoscendis, apertura minus obliqua, fere verticali.

Diam. maj.  $25\frac{1}{2}$ , min.  $21\frac{1}{2}$ , alt. 13 mill.

Von meinem Freunde O. Herz in der Nähe des Klosters Tshing-yün-sy, Gebirge Ding-hu-shan, Guangdong gesammelt.

- † 21. *M. nitidissima* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 363.

Taf. 3, Fig. 3 a–c.

Lantou bei Hongkong.

Ebenfalls noch nicht abgebildet, was hier nachgeholt wird.

- †22. *M. cincta* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 361 t. XII f. 1. Tryon l. c. II 1886 p. 103 t. XXXV f. 6. 7. — *M. resplendens* H. Adams apud Swinhoe Nat. Hist. Hainan 1870 p. 19.

Hainan.

23. *M. Vesta* (Pfeiffer). — *Helix Vesta* Pfr. P. Z. S. 1865 p. 828 t. 46 f. 9. Mal. Bl. 1866 p. 40. Mon. Hel. V p. 102, VII p. 108. — *Nanina (Macrochlamys) Vesta* Pfr. Nomencl. 1881 p. 43. Tryon l. c. II 1886 p. 103 t. XXXV f. 8. — *Macrochlamys Vesta* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 379.

Formosa.

24. *M. mupingiana* (Deshayes). — *Helix moupiniana* Desh. N. Arch. d. Mus. d'Hist. Nat. VI 1870 p. 23, IX 1873 t. II f. 16—18. Pfr. Mon. Hel. VII p. 60. 522. — Pfr. Nomencl. p. 101 (Cysticopsis). — C. F. Ancey Nat. Sic. 1883 p. 4 (Armandia). — *Macrochlamys mupingiana* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 379. — *Nanina (Macrochlamys) moupiniana* Tryon l. c. II 1886 p. 103 t. XXXV f. 11, 12.

Muping, Sytshuan.

- †25. *M. Davidi* (Deshayes). — *Vitrina Davidi* Desh. l. c. X 1874 p. 94 t. I f. 5—7. — *Macrochlamys sinica* E. v. Mart. J. D. M. G. II 1875 p. 214. v. Mlldff. ibid. p. 215. — ?*Vitrina sinica* Pfr. Mon. Hel. VII p. 512. — *Helicarion sinicus* Pfr. Nomencl. p. 30. — *Nanina (Macrochlamys) Davidi* Pfr. Nomencl. 1881 p. 42. Tryon l. c. II 1886 p. 103 t. XXXV f. 1. 2. — *Macrochlamys Davidi* v. Mlldff. l. c. VIII 1881 p. 34, X 1883 p. 363, XII 1885 p. 378.

Peking.

26. *M. planata* (Heude). — *Hyalinu planata* Heude l. c. 1882 p. 15 t. XIX f. 9. — *Microcystis planata* v. Mlldff.

l. c. XII 1883 p. 366. Tryon l. c. II 1886 p. 123 t. XLI f. 72—74.

H u n a n.

Meine Exemplare sind etwas grösser als Heude's Angaben; diam. maj.  $12\frac{1}{2}$  mill.

27. *M. rejecta* (Pfeiffer). — *Helix rejecta* Pfr. P. Z. S. 1859 p. 25 t. XLIII f. 1. Mon. Hel. V p. 142, VII p. 142. — *Hyalina rejecta* E. v. Martens Ostas. Landschn. 1867 p. 42. O. Reinhardt J. D. M. G. IV 1877 p. 316 t. X f. 1. Gredler ibid. VIII 1881 p. 12. — *Hyalina mamillaris* Heude l. c. 1882 p. 15 t. XIX f. 8. Tryon l. c. II 1886 p. 170 t. LII f. 9—11. — *Microcystis rejecta* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 365. — *Nanina (Microcystis) rejecta* Tryon l. c. II 1886 p. 123 t. XLI f. 44. 63—65. 66—68.

H u n a n.

- ?28. *M. Möllendorffi* (Reinhardt). — *Hyalina Möllendorffi* O. Reinhardt Sitz. Ber. Ges. Nat. Fr. Berl. 17. April 1877. J. D. M. G. IV 1877 p. 317. v. Mlldff. ibid. VIII 1881 p. 34. — *Microcystis Möllendorffi* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 366. — *Nanina (Microcystis) Möllendorffi* Tryon l. c. II 1886 p. 123 t. XLI f. 56—58. Gegend von Peking.

29. *M. Fargesiana* Heude l. c. 1885 p. 103 t. XXVI f. 7 (Nanina).
30. *M. distorta* Heude l. c. 1885 p. 103 t. XXVI f. 11 (Nanina).
31. *M. unica* Heude l. c. 1885 p. 104 t. XXVI f. 4 (Nanina).
32. *M. sciadophila* Heude l. c. 1885 p. 104 t. XXVIII f. 4 (Nanina).
33. *M. derelicta* Heude l. c. 1885 p. 104 t. XXIX f. 4 (Nanina).

No. 29—33 sämtlich von Sytshuan. Sie bedürfen sehr der Revision und werden wohl zum Theil zu Varietäten degradirt werden müssen.

34. *M. sinensis* (Heude). — *Hyalina sinensis* Heude l. c. 1882 p. 16 t. XIII f. 7. — ?*Microcystis sinensis* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 366. — *Nanina (Macrochlamys) sinensis* Tryon l. c. II 1886 p. 103 t. XXXV f. 3—5.

Yangdsy-Gebiet.

35. *M. discus* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 379 t. IX f. 8 b. — *Nanina (Macrochlamys) discus* Tryon l. c. II 1886 p. 104 t. XXXV f. 13. 14.

Hongkong.

- ?36. *M. planula* (Heude). — *Hyalina planula* Heude l. c. 1882 p. 14 t. XIII f. 6. v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 374. — *Nanina (Microcystis) planula* Tryon l. c. II 1886 p. 120 t. XL f. 55—57.

Anhui.

- ?37. *M. spiriplana* (Gredler). — *Hyalina spiriplana* Gredl. J. D. M. G. IX 1882 p. 39.

Hunan.

- ?38. *M. crystallodes* (Gredler). — *Hyalina crystallodes* Gredl. Conch. Faun. China VIII Bozen 1885 p. 3.

Hunan.

- ?39. *M. Loana* (Gredler). — *Hyalina (Zonitoides?) loana* Gredl. J. D. M. G. IX 1882 p. 40.

Hunan.

- ?40. *M. microgyra* (Heude). — *Nanina microgyra* Heude l. c. 1882 p. 13 t. XIII f. 10. — *Microcystis microgyra* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 366. — *Nanina (Microcystis) microgyra* Tryon l. c. II 1886 p. 122 t. XL f. 62—64.

Yangdsy-Gebiet.

*M. politissima* Pfr. (*Helix*) von Ceylon, welche v. Martens nach Cuming's Sammlung aus China angiebt (Ostas. Landschn. p. 42), lasse ich weg, da auf Cuming'sche Fundortsangaben wenig Verlass ist. Ceylon und China haben wohl sicher keine Art gemeinsam.

### V. *Microcystina* Mörch.

41. *Microcystina sinica* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 386 t. X f. 15. — *Nanina* (*Microcystina?*) *sinica* Tryon l. c. II 1886 p. 126 t. XLII f. 11.

Guangdung.

*var. hainanensis* v. Mlldff. differt testa minore, diam. 1 mill.

Hainan.

Tryon beanstandet die Einreihung dieser und einiger indischer Arten in *Microcystina*, weil das Hauptkennzeichen der Gruppe, der zahnartige Callus an der Columella fehle, und möchte sie lieber zu *Macrochlamys* stellen. Die typische Art, *M. Rinkii* Mörch, hat indessen nach Mörch's Diagnose und Godwin-Austen's sehr sorgfältiger Abbildung keineswegs einen zahnartigen Callus, sondern nur eine tiefe Buchtung des Columellarrandes beim Uebergang in den Unterrand. Diese Buchtung ist bei meiner Art, wenn auch schwächer, doch deutlich vorhanden, aber allerdings aus der Abbildung — da sie Freund Böttger nicht in der Unteransicht gezeichnet hat — nicht ersichtlich.

Die Form von Hainan unterscheidet sich wesentlich nur durch die geringere Grösse; die sonstigen kleinen Unterschiede dieser Minutien lassen sich in Worten kaum ausdrücken.

42. *M. Sicaveiensis* (Heude). — *Hyalina Sicaveiensis* Heude l. c. 1882 p. 16 t. XIII f. 9. v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 375 (err. *Likaveiensis*).

Shanghai.

---

VI. *Microcystis* Beck.

- † 43. *Microcystis Schmackeriana* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 363, XII 1885 t. X f. 10.  
Hongkong, Lofoushan.
44. *M. stenophala* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 381 t. X t. 9. — *Nanina (Microcystis) stenophala* Tryon l. c. II 1886 p. 121 t. XL f. 71. 72.  
Hongkong; Mirs Bay, Guangdong.
45. *M.<sup>s</sup> minensis* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 381. — *Nanina (Microcystis) minensis* Tryon l. c. II 1886 p. 121 t. XL f. 58. — *Microcystis glaberrima* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 365 t. XII f. 6 (olim, nec Semper).
- ? 46. *M. perforata* (Deshayes). — *Helix perforata* Desh. l. c. IX 1873 t. III f. 29—32, X 1874 p. 92. — v. Mlldff. l. c. VIII 1881 p. 37. — *Microcystis perforata* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 382. — *Nanina (Microcystis) perforata* Tryon l. c. 1886 p. 123 t. XLI f. 83. 84.  
Peking.
- ? 47. *M. castaneola* (Heude). — *Hyalina castaneola* Heude l. c. 1882 p. 17 t. XIII f. 12. — *Microcystis castaneola* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 367. — *Nanina (Microcystis) castaneola* Tryon l. c. II 1886 p. 122 t. XLI f. 59. 60.  
Anhui.
- ? 48. *M. spelaea* (Heude). — *Hyalina spelaea* Heude l. c. 1882 p. 18 t. XIII f. 14. — *Microcystis spelaea* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 367. — *Nanina (Microcystis) spelaea* Tryon l. c. II 1886 p. 122 t. XLI f. 69—71.  
Bei Nanking.
49. *M. clausa* (Heude). — *Nanina clausa* Heude l. c. 1882 p. 16 t. XIII f. 8. — *Microcystis clausa* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 366. — *Nanina (Microcystis) clausa* Tryon l. c. II 1886 p. 117 t. XXXIX f. 86—88.  
Anhui.

50. *M. hunancola* v. Mlldff. n. sp.

Taf. 3, Fig. 4a—d.

T. peranguste perforata, depresso globoso-conoidea, minutissime striatula, nitida, hyalina, spira depresso conoidea; anfr.  $5\frac{1}{2}$  subplani, sutura appressa marginata discreti, ultimus non descendens; apertura modice obliqua, lunaris, peristoma rectum, acutum, margine columellari triangulariter reflexo, perforationem partim obtegente.

Diam. maj. 7, alt.  $4\frac{1}{2}$  mill.

Hab. in parte meridionali provinciae Hunan leg. cl. P. K. Fuchs.

VII. *Kaliella* Bens.

† 51. *Kaliella depressa* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 368 t. XII f. 7 (nec 6), XII 1885 p. 383. — *Nanina (Kaliella) depressa* Tryon l. c. II 1886 p. 67 t. XXVIII f. 93.

Hongkong, Guangdong, Hainan.

† 52. *K. sculpta* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 381. 384 t. X f. 11. — *Microcystis sculpta* v. Mlldff. ibid. X 1883 p. 364 t. XII f. 4 (non f. 8). — *Nanina (Kaliella) sculpta* Tryon l. c. II 1886 p. 67 t. XXVIII f. 94.

Bei Macau.

? 53. *K. Colombeliana* (Heude). — *Hyalina Colombeliana* Heude l. c. 1882 p. 17 t. XIII f. 12. — *Microcystis? Colombeliana* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 366. — *Nanina (Microcystis) Colombeliana* Tryon l. c. II 1886 p. 122 t. XL f. 73—75.

? 54. *K. bambusicola* (Heude). — *Hyalina bambusicola* Heude l. c. 1882 p. 17 t. XIII f. 13. — *Microcystis? bambusicola* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 367. — *Nanina (Microcystis) bambusicola* Tryon l. c. II 1886 p. 122 t. XLI f. 76—78.

An-hui.

55. *K. imbellis* (Heude). — *Hyalina imbellis* Heude l. c. 1882 p. 19 t. XIII f. 16. — *Kaliella? imbellis* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 369. — *Nanina (Kaliella) imbellis* Tryon l. c. II 1886 p. 68 t. XXVIII. f. 99.

Anhui.

56. *K. Sekingeriana* (Heude). — *Hyalina Sekingeriana* Heude l. c. 1882 p. 16 t. XIII f. 11. — *Microcystis? Sekingeriana* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 366. — *Nanina (Microcystis) Sekingeriana* Tryon l. c. II 1886 p. 122 t. XLI f. 41—43.

Anhui.

57. *K. monticola* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 384 t. X f. 12 b. — *Nanina (Kaliella) Raymondi* Tryon l. c. II 1886 p. 67 t. XXVIII f. 96.

Guangdung.

Tryon sieht sich veranlasst, meine Art wegen *Nanina monticola* Hutton neu zu benennen, wozu er berechtigt ist, solange *Nanina* als eine Gattung beibehalten wird. Hutton's Art ist eine *Bensonia*, welche Gruppe nähere Beziehungen zu *Xesta* zu haben scheint, und, wenn auch weitere Grenzen der Gattungen der *Naniniden* als die von mir vorläufig angenommenen gesteckt werden sollten, schwerlich mit *Kaliella* in eine und dieselbe Gattung gestellt werden wird. Ich lasse daher meinen Namen einstweilen stehen.

58. *K. rupicola* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 368 t. XII f. 5, XII 1885 p. 384 t. X f. 12 a. — *Nanina (Kaliella) rupicola* Tryon l. c. II 1886 p. 67 t. XXVIII f. 95.

Guangdung.

59. *K. franciscana* (Gredler). — *Hyalina franciscana* Gredler J. D. M. G. VIII 1881 p. 13. Heude l. c. 1882 p. 19 t. XIX f. 10. — *Hyalina Gredleriana* Heude l. c. 1882 p. 19 t. XIX f. 11. 11 a. — *Kaliella? franciscana* et *Gredleriana* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 385. — *Nanina (Kaliella) franciscana* c. var.

*Gredleriana* Tryon l. c. II 1886 p. 67. 68 t. XXVIII f. 97. 98.

Hunan.

var. *grandior* Gredler. — *Kaliella rupicola* var. *grandior* Gredler Conch. Faun. China VIII 1885 p. 4.

Hunan.

60. *K. sphaera* (Heude). — *Conulus sphaera* Heude l. c. 1885 p. 104 t. XXVII f. 3.

Sytshuan.

61. *K. filovincta* (Heude). — *Conulus filovinctus* Heude l. c. 1885 p. 104 t. XXVII f. 3.

Sytshuan.

Heude's Maassangaben sind hier wie bei andern kleinen Schnecken viel zu hoch und nicht mit den Abbildungen übereinstimmend. Das Wahrscheinlichste ist, dass er halbe statt ganze Millimeter gezählt hat; danach sind die Dimensionen von *sphaera*  $3\frac{3}{4} : 3\frac{1}{4}$ , von *filovincta*  $3\frac{3}{4} : 3\frac{1}{2}$  mill.

†62. *K. hongkongensis* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 368, XII 1885 p. 385 t. X f. 13. — *Nanina* (*Kaliella*) *hongkongensis* Tryon l. c. II 1886 p. 68 t. XXVIII f. 100.

Hongkong.

63. *K. cuneus* (Heude). — *Conulus cuneus* Heude l. c. 1885 p. 105 t. XXVII f. 6.

Sytshuan.

64. *K. pyramis* (Heude). — *Conulus pyramis* Heude l. c. 1885 p. 105 t. XXVII f. 9.

Sytshuan.

65. *K. trochospira* v. Mlldff. n. sp.

Testa vix perforata, elate trochoidea, tenuiter et distanter striatula, pellucida, corneo-fulva, anfr. 8 fere plani, ultimus ad peripheriam carinula filiformi acuta cinctus, subtus glabratus. Apert. angulato-lunaris, peristoma

rectum, acutum, margine columellari reflexo perforationem partim obtegente.

Diam.  $2\frac{1}{4}$ , alt.  $2\frac{3}{4}$  mill.

Hab. prope oppidum Hoihow insulae Hainan leg. collector sinensis.

Durch den fast fädlich hervortretenden Kiel an *H. filovincta* und *cuneus* erinnernd, aber durch die fast flachen Windungen und die dadurch fast regelmässig kreiselförmige Gestalt von allen chinesischen Arten abweichend.

Leider ist mein einziges Exemplar zu schlecht erhalten, um es abbilden zu können.

66. *K. polygyra* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 385 t. X f. 14.  
G u a n g d u n g.

#### VIII. *Sitala* H. Adams.

67. *Sitala Kuangsiensis* Tryon l. c. II 1886 p. 55 t. XXV f. 26. 27. — *Sitala bilirata* Gredler J. D. M. G. XI 1884 p. 141 t. III f. 1 (nec Blanford 1861).  
G u a n g - h s i.

*Helix bilirata* Blanf. steht zwar bei Pfeiffer unter *Trochomorpha*, wird aber von Godwin-Austen und Tryon wohl mit Recht zu *Sitala* gezogen; Gredler's Name musste deshalb geändert werden.

68. *S. petasus sinensis* (Heude). — *Conulus petasus sinensis* Heude l. c. 1885 p. 106 t. XXVI f. 5.  
S y t s h u a n.

Heude giebt diam. 13, alt. 8 mill., die wirklichen Dimensionen werden wohl erheblich geringer sein.

69. *S. trochulus* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 370 t. XII f. 8 (nec 4). — *Nanina (Sitala) trochulus* Tryon l. c. II 1886 p. 60 (non t. XXVI f. 53).  
G u a n g d u n g.

Die unglückliche Verwechslung der Nummern auf t. XII im Jahrgang 1883 der Jahrbücher hat Tryon veranlasst, die Figur von *Microcystis minensis* (glaberrima olim) als *Sitala trochulus* zu copiren. Die Diagnose hätte ihn belehren können, dass letztere in Fig. 8, zwar nicht sehr exact, aber doch kenntlich abgebildet ist. Es fehlt jede Andeutung der spiralen Hautrippchen in der Abbildung.

70. *S. turrita* v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 371 t. XII f. 3.  
— *Nanina (Sitala) turrita* Tryon l. c. II 1886 p. 60 t. XXVI f. 54.

Guangdung.

71. *S. hainanensis* v. Mlldff. n. sp.

Taf. 3, Fig. 5a—c.

T. perforata, elate trochiformis, fragilis, pellucida, liris quinis filiformibus spiraliter sculpta nec non transverse subtilissime striata, pallide corneo-flava, anfr. 6 sat convexi, sutura profunda discreti, ultimus ad peripheriam obtuse angulatus, infra glabratus; apertura obliqua, rotundato-lunaris, peristoma rectum, acutum, margine columellari reflexo et expanso.

Diam.  $1\frac{3}{4}$ , alt. 2 mill.

Hab. prope oppidum Hoihow insulae Hainan leg. cl. O. Herz.

72. *S. biflaris* (Heude). — *Conulus biflaris* Heude l. c. 1885 p. 105 t. XXVII f. 7.

Sytshuan.

### IX. *Ariophanta* Desm.

73. *Ariophanta taiwanica* v. Mlldff. l. c. XII 1885 p. 387 t. X f. 16.

Formosa.

74. *A. Delavayana* (Heude). — *Nanina Delavayana* Heude l. c. 1885 p. 103 t. XXVI f. 9. — *Ariophanta Delavayana* v. Mlldff. l. c. XIII 1886 p. 182.

Yünnan.

Von indischen Arten wüsste ich nach Tryons Abbildungen nur *A. auris* Pfr. zu vergleichen, die indessen durch den viel engeren Nabel und einen Umgang weniger sehr verschieden ist.

### X. *Rhysota* Albers.

75. *Rhysota Fuchsiana* (Heude). — *Nanina Fuchsiana* Heude l. c. 1882 p. 12 t. XIX f. 6. v. Möllendorff l. c. X 1883 p. 373. — *Rhyssota Fuchsiana* v. Mlldff. l. c. XIII 1886 p. 181. — *Nanina (Hemiplecta) Fuchsiana* Tryon l. c. II 1886 p. 35 t. VII f. 22.

H u n a n, H u b e i.

76. *Rh. erratica* (Heude). — *Nanina erratica* Heude l. c. 1882 p. 12 t. XIII f. 3. 3a. v. Mlldff. l. c. X 1883 p. 373. — *Rhyssota erratica* v. Mlldff. l. c. XIII 1886 p. 182. — *Nanina (Rhysota) erratica* Tryon l. c. II 1886 p. 28 t. VII f. 21.

H u b e i.

Tryon stellt *Fuchsiana* zu *Hemiplecta*, *erratica* zu *Rhysota*, während die Arten doch augenscheinlich ganz nahe verwandt sind. Wegen der runzeligen Streifung lasse ich sie beide bei *Rhysota*. Die anatomische Abgrenzung von *Rhysota*, *Hemiplecta*, *Xesta* und *Ariophanta* ist noch recht unsicher, namentlich fehlt noch der Nachweis der Analogie von Schalenmerkmalen mit den Verhältnissen der Weichtheile. Mit der souveränen Nichtachtung der Schalen, wie sie z. B. Sempér zeigt, kommen wir nicht weiter.

77. *Rh. flavopurpurea* (Heude). — *Nanina flavopurpurea* Heude l. c. 1885 p. 103 t. XXVI f. 10. — *Rhyssota flavopurpurea* v. Mlldff. l. c. XIII 1886 p. 182.

Y ü n n a n.

78. *Rh. buccata* (Heude). — *Nanina buccata* Heude l. c. 1885 p. 102 t. XXVI f. 8. — *Rh. buccata* v. Mlldff. l. c. XIII 1886 p. 182.

Y ü n n a n.

79. *Rh. scrobiculata* (Gredler). — *Zonites scrobiculatus*  
Gredler J. D. M. G. XII 1885 p. 220 t. VI f. 2. —  
? *Rhysota scrobiculata* v. Mlldff. l. c. XIII 1886 p. 182.  
— *Hyalinia (Polita) scrobiculata* Tryon l. c. II 1886  
p. 170 t. LIII f. 12—14.

H u n a n.

Wie Tryon dazu gekommen ist, diese oben gekörnelte Art bei Polita unterzubringen, ist mir unbegreiflich. Gredler's Classification derselben als *Zonites* ist nach der Schale nicht ungerechtfertigt, aber bei der bisher bekannten Verbreitung von *Zonites* ist das Vorkommen der Gattung in China sehr unwahrscheinlich. Ich glaube deshalb, dass die Form eine Naninide ist, in welchem Falle sie am ehesten zu *Rhysota* zu stellen sein wird.

#### XI. *Hemiplecta* Albers.

##### 80. *Hemiplecta filicostata* v. Mlldff.

Taf. 3, Fig. 6a—c.

Zwei frischere Exemplare\*), die mir mein Freund O. Herz von den mehrerwähnten Kraterhügeln bei Hoihow („Hammocks“) mitbrachte, setzen mich in den Stand, die Art abzubilden und meine frühere Diagnose zu vervollständigen:

T. anguste perforata, depresso-globosa, tenuis, superne costulis filiformibus valde confertis et lineis spiralibus subtilibus sculpta, subtus subtiliter striata, subglabrata; superne corneo-brunnea, subtus pallide flavescens. Anfr. 6 convexiusculi, regulariter crescentes, ultimus non descendens, subtus inflatus, ad peripheriam obtuse angulatus. Apertura lunato-rotundata, sat obliqua, pone peristoma callo albido, latiusculo, tenui munita, peristoma rectum, acutum, margine columellari paullum sinuato, superne dilatato, triangulariter reflexo.

Diam. maj. 24, min. 21, alt. 15 mill.

\*) Da auf der Tafel noch ein freies Plätzchen war, ist zur Vergleichung Fig. 8a—b Unter- und Seitenansicht der *Hemiplecta striata* (Gray) von Singapore mit abgebildet worden.

Dr. O. B.

*Nanina (Hemiplecta) filicostata* v. Mlldff. l. c. XII 1885  
p. 387.

---

Zum Schluss habe ich noch einige Arten zu erwähnen, deren systematische Stellung mir völlig zweifelhaft ist. Die erste ist *Nanina? infantilis* Gredler (J. D. M. G. XI 1884 p. 143 t. III f. 2) aus Hunan und Guanghsi, über deren generische Zugehörigkeit auch der Autor in Zweifel ist. Warum ihm das „komisch“ scheint, wie er schreibt, ist mir unerfindlich; dass man nach Schale und Radula allein die Gattung nicht bestimmen kann, ist bei dem heutigen Uebergangsstadium unserer Systematik leider keineswegs ungewöhnlich. Das *Nanina*-artige Aussehen des Gehäuses ist allerdings nicht zu verkennen, aber die weissliche Schale und der lebhaft glänzende Glanz erinnert nicht wenig an die Agnathen. Hierzu scheint auch die Beschreibung der Radula einigermaßen zu passen, sowie der Umstand, dass der Kiefer nur äusserst schwach angedeutet gefunden wurde. Wie neuerdings nachgewiesen worden, fehlt den Agnathen ein Kiefer nicht durchaus; derselbe ist nur sehr schwach entwickelt und wird beim Kochen mit Kalilauge zerstört. Sollte sich meine Vermuthung bestätigen, so würde die Art den Typus einer neuen Gattung oder Untergattung zu bilden haben.

Eine zweite mir unsichere Form ist eine *Kaliella*-artige Schnecke von Hainan, die ich bereits früher einmal in Verbindung mit *Streptaxis? cavicola* Gredler erwähnt habe. Von der Idee eine Verwandte der letzteren in der Hainan-Art zu sehen, bin ich gänzlich zurückgekommen. Was mich dazu bewog, war die grosse Uebereinstimmung in der Sculptur, und da meine wenigen Stücke sämtlich verbleicht waren, nahm ich an, dass sie wie *cavicola* glashell oder weisslich seien. Ein später erhaltenes Stück ist indessen besser conservirt und zeigt deutlich eine bräunliche Färbung des Gehäuses; auch fehlt jede Andeutung der inneren

Varices. Während *St. cavicola* wegen dieser Varices und der weisslichen, glänzenden Schale sich doch wohl als Agnathe (*Artemon*) bewähren wird, vermuthe ich dagegen in der Art von Hainan eine Naninide. Am nächsten läge ihre Zuweisung zu *Kaliella* nach der allgemeinen Form, doch ist mir eine gerippte Art dieser Gruppe nicht bekannt. Es könnte ausserdem noch die philippinische Vitrinidengattung *Vitrinoconus* in Frage kommen. Da ich leider nicht hoffen kann in nächster Zeit besseres Material zu erhalten, so will ich die Art trotz dieser systematischen Bedenken einstweilen als *Kaliella* beschreiben.

*Kaliella? costigera* v. Mlldff.

Taf. 3, Fig. 7 a—c.

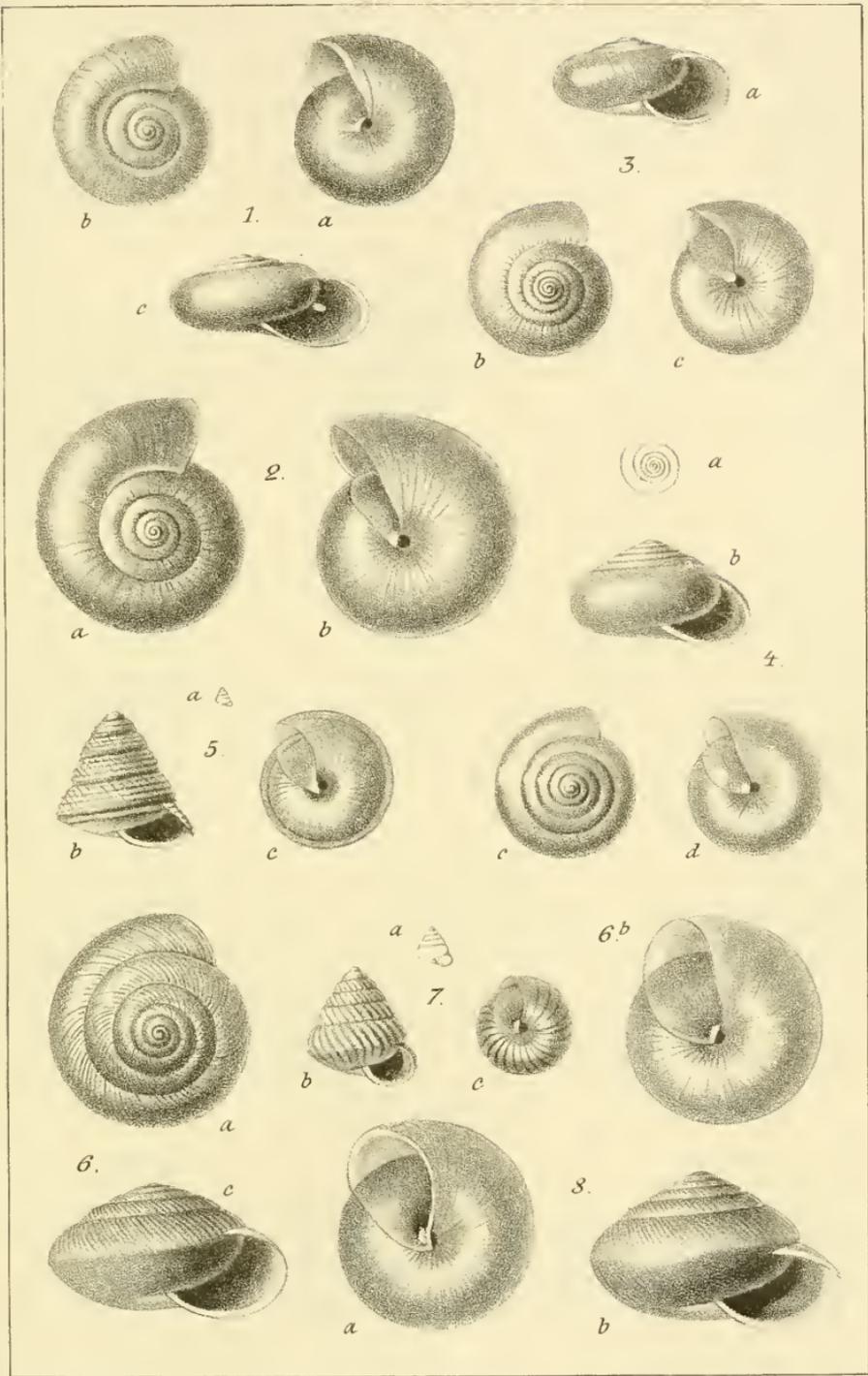
T. anguste umbilicata, conica, costulis acutis sat distantibus sculpta, tenuis, corneo-brunnea; anfr. 6 sat convexi, ultimus ad peripheriam carinula filiformi cinctus, basi inflatus. Apertura lunato-elliptica, peristoma rectum, acutum margine columellari dilatato reflexo.

Diam.  $3\frac{1}{2}$ , alt.  $4-4\frac{1}{4}$  mill.

Hab. H a i n a n.

Hieran schliesst sich *Conulus infracinctus* Heude l. c. 1885 p. 105 t. XXVII f. 8 aus *Syts h u a n*, der ebenfalls durch die scharfen am Kiel endigenden Rippchen an *Str. cavicola* erinnert, aber eine braune Oberhaut hat.

---



O. Boettger gez

Lith. Anst. v. Werner & Winter, Frankfurt a. M.

1. *Macrochlamys superlita* (Mor) 2. *id.* var. *Herziana* Möll. 3. *M. nitidissima* Möll.  
 4. *Microcystis hunancola* Möll. 5. *Silata hainanensis* Möll. 6. *Hemiplecta filicostata* Möll.  
 7. *Kaliella costigera* Möll. 8. *Hemiplecta striata* (Gray).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbücher der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Möllendorff Otto Franz von

Artikel/Article: [Revision der chinesischen Naniniden. 31-50](#)